



Der öffentliche Spielplatz

Ein Thema das immer mehr zum Thema wird.

Der Spielplatz, ein idyllisch anzusehende, menschenleere Einrichtung, verbirgt oft gefährliche und häufig nicht offensichtlich verborgene Stellen, welche nur auf ihre Gelegenheit lauern, Schaden anzurichten. Oft braucht es eine Kombination an kleinen Ereignissen, um diese Gefahr zu aktivieren. Nicht ohne Grund haben sich sehr versierte und fachlich mit diesem Thema behaftete Fachleute dazu entschlossen, zur Abwehr dieser Gefahrenmomente eine Norm zu erarbeiten, die es ermöglicht, diese Gefahren zu vermeiden und Spielgeräte nach diesen Normen zu bauen und auch zu erhalten. Die Entwicklung der Spielgeräte und damit auch der Spielplätze ist in den letzten Jahrzehnten rapide voran geschritten. Genau betrachtet im gleichen Tempo wie sich die Lebensräume der Menschen mehr und mehr kultiviert haben. Wir brauchen mehr Platz für unseren Komfort und damit ist der Freiraum, speziell in Ballungszentren, immer weniger vorhanden.

Unsere Kinder brauchen jedoch den Spielplatz und damit auch die Möglichkeit, ihrem Bewegungsdrang zu befriedigen wie die Luft zum Atmen. Es ist aber auch enorm wichtig, dass beim Spielen Fähigkeiten trainiert werden, welche für das gesamte Leben wichtig sind – Balance halten, richtig greifen, Kraft trainieren und ganz wichtig das Erkennen von Gefahren. Kinder müssen lernen, Gefahren abzuschätzen und zu wissen, wo ihre Grenzen sind. Beim heran_ tasten an diese Grenzen leisten Spielgeräte, die nach pädagogischen und sportwissenschaftlichen Erkenntnissen gebaut werden, ganz wertvolle Dienste. Versteckte Gefahren sind in solchen Situationen manchmal sogar LEBENSGEFÄHRLICH !! Sie wirken oft recht simpel und ihre Bedrohlichkeit wird von Vielen sehr unterschätzt.

Von Anfang an haben Betriebe, welche sich mit dem Aufbau bzw. der Wartung der Geräte und deren Zubehör beschäftigen, erkannt, dass dieses Thema nicht einfach „nebenbei“ erledigt werden kann, sondern dass hier laufende Schulungen der Mitarbeiter, Bildung des Verantwortungsbewusstseins und viel Erfahrung notwendig sind, um eben diese sehr verantwortungsvollen Arbeiten im Sinne der Spielplatzerhalter durchführen zu können. Leider kommt es auch heute noch vor, dass die Gutgläubigkeit und das mangelnde Wissen einiger Spielplatzerhalter von unseriösen Unternehmen missbraucht wird, um ungeeignete Geräte zu verkaufen oder um für teures Geld Arbeiten durchzuführen, ohne wirklich diese Gefahren zu beseitigen.

Um diesen Vorgängen Einhalt zu gebieten und mehr Informationen über das Thema Spielplatz zu verbreiten, haben im Jahr 2009 einige österreichische Fachbetriebe den SpielplatzBauerVerband Austria (SBVA) gegründet. Ziel dieses Verbandes ist es, die Spielplatzerhalter objektiv und unabhängig über Fachlichkeit, Sicherheit und Qualität am Spielplatz zu informieren. Mehr Information führt automatisch zu einer besseren Zusammenarbeit, mehr Verständnis und Vertrauen zu diesem sehr sensiblen und verantwortungsvollen Betätigungsfeld.

Seit dem Jahr 2012 wird vom Verband auch jährlich ein Qualitätsgütesiegel an Mitgliedsbetriebe vergeben. Voraussetzung dafür ist, dass sich die Betriebe einer laufenden Kontrolle durch ein unabhängiges Kontrollorgan prüfen lassen. Dieses Gütesiegel garantiert dem Kunden, dass die Betriebe nur geeignetes und geprüftes Gerät bzw. Material verwendet, jedes neu installierte Gerät durch ein unabhängiges und akkreditiertes Prüfinstitut kontrollieren bzw. abnehmen lässt, dieses mit einem Zertifikat an den Kunden übergeben wird, die Mitarbeiter jährlich geschult werden und laufende Kontrollen der Service- bzw. Wartungsarbeiten durch ein unabhängiges Prüfinstitut durchgeführt werden. Wichtigster Punkt ist, dass die Mitgliedsbetriebe ausnahmslos die gültigen Normen einhalten.

Genauere Informationen gibt es auf der verbandseigenen Homepage unter www.sbva.at, auf Proschüren und in Zukunft auch in dieser Zeitschrift.



Mit dem Slogan: „WIR LEBEN VERANTWORTUNG“ wollen wir aufzeigen, dass die Mitgliedbetriebe des SBVA Ihre Arbeit und die damit verbundene Verantwortung sehr ernst nehmen.

Auch der Vorstand des Verbandes ist in regelmäßigen Arbeitssitzungen sehr bemüht, die Grundlagen für Vertrauen und Sicherheit in diese Tätigkeit zu bilden.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand des Spielplatzbauerverbandes der neuen Ausrichtung des